

Liebe Velofreunde

La Grande Fête des Véloroutes – das Foto eines Transparents, das ich im April in meinen Gravel-Ferien in Bonnieux in der Provence aufgenommen habe. Die «Veloroute du Calavon» ist eine stillgelegte Bahnstrecke im Lubéron. Sogenannte «Véloroutes» oder auch «Voies Vertes» gibt es in Frankreich eine ganze Menge – à découvrir!

Auch in der Schweiz gibt es bekanntlich zahlreiche Velo-Veranstaltungen, sportliche und solche, die eher den Genuss in den Vordergrund stellen. Da wäre zum Beispiel der **SlowUp Bodensee am Sonntag, 31. August**, wo die IG VELO wieder mit einem Stand vertreten sein wird. Allerdings vielleicht zum letzten Mal, steht doch die Fortsetzung dieses Anlasses aus finanziellen Gründen auf der Kippe. Dennoch gilt: **Save the date!**



Weniger Freude bereitet allerdings das Velofahren im Alltag, so auch in Amriswil und Umgebung. Nach wie vor und trotz verstärkter Anstrengungen seitens des Kantons und der Stadt fristet das Velo häufig ein **Mauerblümchendasein**. Es wird (buchstäblich) an den Rand gedrängt, wie das Beispiel aus Erlen links zeigt. Zwar rot eingefärbt, wird der Radstreifen (mit Gegenverkehr!) zugunsten der Fussgängerquerung (ok!) und selbstverständlich des Autoverkehrs auf ein gefährliches Mass verengt. Eigentlich unglaublich, dass so etwas auf Thurgauer Strassen möglich ist! Dass es auch anders geht, zeigen Beispiele aus Konstanz (links) und Frankreich (rechts). Die offizielle Route des Bodenseeradwegs führt auf einer breiten Strasse nördlich der Bodenseetherme durch einen Wald. Bei einigen wenig übersichtlichen Stellen gilt ein Verbot, Zweiräder zu überholen. Bravo! Wäre das nicht eventuell auch für die **Amriswiler Bahnhofstrasse** denkbar?



Fakten zur Amriswiler Bahnhofstrasse sind doch folgende:

1. **Fussgänger:innen** fühlen sich unsicher. Vielerorts ist es schwierig, zwischen den Autos hindurch die Strasse zu überqueren, was auch damit zu tun hat, dass Personenwagen immer grösser und breiter werden. Häufig stehen sie deshalb mit den Rädern einseitig noch halb auf der Fahrbahn. 30 km/h ist unter diesen Umständen zu schnell.
2. **Velofahrer:innen** sehen sich durch obige Feststellung vermehrt durch plötzlich sich öffnende Autotüren gefährdet. Obwohl sich die Fahrbahn durch immer breitere Autos verengt, wird unentwegt versucht zu überholen (es darf ja 30 km/h gefahren werden! Wehe, wenn ein Velo nur mit 20 km/h unterwegs ist...). Deshalb wäre ein Überholverbot wie in Konstanz angezeigt. **Tempo 20 auf der Bahnhofstrasse** wäre allerdings eine noch sinnvollere Regelung.
3. Da wären noch (oder waren...?) die schönen **Chromstahl-Velobügel**, welche die Amriswiler Fachgeschäfte aus Anlass ihres 100jährigen Bestehens 2014 aufgestellt haben. Ein paar wenige stehen noch... **Marcel Eigenmann** von der Bauverwaltung

Joe Brägger, Präsident

iqveloamriswil.ch

10.05.25 Exkursion Velomuseum Rehetobel

Leider erhielt der Anlass nur wenig Zuspruch von unseren Mitgliedern. Schade! Nebst einer unglaublichen Fülle von Velos aller Art und Epochen, die zu bestaunen waren, konnte sogar eine Fahrt auf einem Hochrad ausprobiert werden!

Der Vorstand hat beschlossen, bis auf Weiteres auf die Organisation von Mitgliederanlässen zu verzichten. Vorschläge für Exkursionen von Mitgliedern sind allerdings weiterhin willkommen, sofern eine genügende Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer garantiert werden kann.



Weitere Termine im Rückblick:

- 25.03.25 Treffen IG Velo mit Bauverwaltung
- 02.04.25 Evaluation Velostationen-Technik in Rikon und Winterthur mit Manfred Wagner und mir

Vernetzung:

- **Pro Velo TG:**
 - Nach dem abrupten Abgang des gesamten Vorstands Richtung VCS muss Pro Velo Thurgau neu aufgebaut werden
 - Ich stelle mich zur Wahl in den Vorstand Pro Velo TG zur Verfügung
 - 2025 bisher zwei Treffen
 - 19.06.25 Regionalaustausch online mit Pro Velo TG mit SG/AR (Teilnahme J. Brägger)
 - 23.06.25 Informationsaustausch online Pro Velo CH mit kantonalen Pro Velo-Gruppen (Thema: Umsetzung der Velogesetz in den Kantonen; Teilnahme J. Brägger)
- **VVTG:**
 - 13.02.25 Treffen mit Peter Imbach DBU
 - 29.04.25 1. HV VVTG Weinfelden
 - bis dato haben 2025 mehrere Vorstands- und Planungssitzungen stattgefunden
 - IG VELO zahlt 2025 Jahresbeitrag als «Anschubfinanzierung» an VVTG. Über die Fortsetzung des Jahresbeitrags wird in der nächsten Vorstandssitzung diskutiert.
- Am 26.04.25 hat die HV der **IG MTB Thurgau** in Steckborn stattgefunden. Zurzeit läuft die Vernehmlassungsfrist für das Mountainbike-Konzept des Kantons TG.

Ausblick/Termine:

- Donnerstag 14.08.25 19:00 Uhr nächste Vorstandssitzung; Themen eurerseits?
- Sonntag 31.08.25 IG VELO Amriswil am SlowUp

Tipp aus dem Newsletter des VELOJOURNALS vom 17.06.25: **Velogerechte Stadtplanung auf dem Prüfstand**

https://www.velojournal.ch/aktuell/nachrichten/detail/eth-ebike-city-projekt-abschluss/?utm_source=newsletter-mailerlite&utm_medium=email%20Mailerlite&utm_campaign=pedal_perspektiven_trends_sicherheit_erinnerungen&utm_term=2025-06-17

Joe Brägger